

Grußadresse des Zentralkomitees an den 7. FDGB-Kongreß

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands übermittelt Euch, den Delegierten des 7. Kongresses des Freien Deutschen Gewerkschaftsbundes, und allen Mitgliedern des FDGB brüderliche Kampfesgrüße.

Euer Kongreß, der über die großen und verantwortungsvollen Aufgaben der Gewerkschaften bei der Gestaltung des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus beraten und beschließen wird, ist ein bedeutendes Ereignis im gesellschaftlichen Leben der Deutschen Demokratischen Republik. Er ist ein wichtiger Beitrag zur Verwirklichung unserer sozialistischen Verfassung.

Die Gewerkschaften erwiesen sich in jeder Phase unserer Entwicklung als treue Kampfgefährten unserer marxistisch-leninistischen Partei. Von der Versorgung der Werktätigen mit den allernotwendigsten Lebensmitteln und Schuhwerk in den ersten Tagen des schweren Anfangs bis zur schöpferischen Mitwirkung an der Planung und Leitung der Wirtschaft und aller anderen Bereiche des gesellschaftlichen Lebens in der Gegenwart ist die Entwicklung unserer Arbeiter-und-Bauern-Macht untrennbar mit dem aktiven Wirken der Gewerkschaften verbunden.

Die ständig wachsende gesellschaftliche Rolle und die erfolgreiche Entwicklung der Tätigkeit der Gewerkschaften in der DDR waren möglich, weil sie sich als erste deutsche Gewerkschaftsorganisation eindeutig zu der von Karl Marx wissenschaftlich begründeten Weltanschauung der Arbeiterklasse bekannte und sich in ihrer gesamten Tätigkeit von dieser weltverändernden Lehre leiten ließ.

Getreu den Ideen des Marxismus-Leninismus haben die Werktätigen in der DDR in brüderlicher Zusammenarbeit mit der Sowjetunion und